

Das große Los für die Kickers

Glücksfee Fernanda Brandao hat für die Stuttgarter Kickers in der ersten Hauptrunde bei der Auslosung des DFB-Pokals das große Los gezogen: Der Gegner heißt Borussia Dortmund. Die Partie gegen die Mannschaft von Trainer Jürgen Klopp findet am zweiten Augustwochenende statt. Damit die Kommunikation rund um dieses wichtige Spiel sichergestellt ist, haben die Kickers vorgesorgt und bedienen sich schon seit einigen Monaten der Telekommunikationstechnik aus dem Hause AGFEO.



Foto: wikipedia.de; Jarlhelm

Schock in Münster: Nach der Auslosung des DFB-Pokals brach laut „Tickermeldung“ im Internet beim Fußballklub Preußen Münster die Telefonanlage zusammen. Die Infrastruktur des Münsteraner Klubs war dem Ansturm der Fans auf die Tickets für das Spiel gegen Bayern München anscheinend nicht gewachsen.

Ein ähnlich gutes Los wurde für die Stuttgarter Kickers gezogen. In der Landeshauptstadt von Baden-Württemberg darf man sich auf den Gegner Borussia Dortmund freuen. In Sachen Telefontechnik sind die Stuttgarter besser gewappnet, denn seit einiger Zeit ist hier eine hochmoderne Telefonanlage aus dem Hause AGFEO im Einsatz. AGFEO ist übrigens ein Bielefelder Unternehmen und so-

mit auch in Sachen Fußball – Arminia Bielefeld spielt wie die Stuttgarter mittlerweile auch in der dritten Liga – mit dem süddeutschen Traditionsverein verbunden. „Das ist natürlich ein tolles Los und wir freuen uns unheimlich, gegen die aktuell zweitbeste deutsche Mannschaft spielen zu dürfen“, sagt Kickers-Chefcoach Horst Steffen.

Der 1899 gegründete Fußballverein mit den Vereinsfarben Blau-Weiß zählt heute rund 2.000 Mitglieder aus jeder Altersklasse. Hier wird aber nicht nur Fußball gespielt: Im Verein gibt es Abteilungen für Leichtathletik, Handball, Hockey und Tischtennis. Eine Abteilung für Fans und Schiedsrichter

ist ebenfalls vorhanden. Die Profimannschaft des SV Stuttgarter Kickers e.V. spielt derzeit in der dritten Bundesliga und trägt ihre Heimspiele schon über 100 Jahre im GAZI-Stadion auf der Waldau im Stuttgarter Stadtteil Degerloch aus.



BEI DEN KICKERS IM EINSATZ: Das AGFEO-System DECT 60 IP

INFO Meilensteine

- 1908, 1913, 1917
Süddeutscher Meister
- 1979 Deutscher A-Junioren-Meister
- 1981 Intertoto-Cup-Sieger
- 1987 Finale DFB-Pokal
(Stuttgarter Kickers – Hamburger SV)
- 1988 Meister der 2. Bundesliga und
Aufstieg in die 1. Bundesliga
- 1988/89 Zugehörigkeit 1. Bundesliga
- 1990 Deutscher A-Jugend-Pokalsieger
- 1991 Aufstieg in die 1. Bundesliga
nach Relegationsspielen gegen den
FC St. Pauli
- 1991/92 Zugehörigkeit 1. Bundesliga
- 1996 Meister der Regionalliga Süd
und Aufstieg in die 2. Bundesliga
- 2000 Halbfinale DFB-Pokal (SV Werder
Bremen – Stuttgarter Kickers 2:1 n.V.)
- 2005, 2006 wfv-Pokalsieger
- 2012 Meister der Regionalliga Süd
und Aufstieg in die 3. Liga

In der Geschäftsstelle der Stuttgarter Kickers kümmern sich derzeit 20 Mitarbeiter um die Belange des Vereins. Neben einer modernen Infrastruktur in Sachen EDV-Technik spielt auch die Telekommunikation für den Fußballverein eine große Rolle. „Ge-



WIEDER DABEL: Mitte April haben die Stuttgarter Kickers vom DFB die Lizenz für die kommende Spielzeit in der 3. Liga erhalten.

rade auf die Telefontechnik muss man sich verlassen können“, sagt Geschäftsstellenleiter Kim-Tobias Stehle. Aus diesem Grund hat man sich nach dem Aufstieg in die dritte Bundesliga und den hierdurch bedingten Zuwachs an Mitarbeitern entschieden, eine neue Telefonanlage anzuschaffen.

„Wir hatten in unserer Geschäftsstelle eine ältere Telefonanlage von unserem früheren Partner DeTeWe im Einsatz, die nicht mehr erweiterbar war und bei der häufig Störungen aufgetreten sind“, begründet Stehle den Sys-

temwechsel. „Für die Geschäftsstelle wollten wir in eine neue Telekommunikationsanlage investieren, die erweiterbar, modern und einfach zu bedienen ist, damit nicht zu hohe Folgekosten durch Techniker und Servicegebühren anfallen.“

AGFEO-TECHNIK IM EINSATZ

Beraten in Sachen Telekommunikation wird der Stuttgarter Fußballklub vom langjährigen Partner und Kickers-Fan Michael >



VIELSEITIGES SYSTEM:
Geschäftsstellen-
Mitarbeiterin Nicole Zahn
zeigt sich mit der AGFEO-
Technik sehr zufrieden.

Technische Daten

Anbieter	AGFEO
Modell	AS 200 IT
Kontakt	www.agfeo.de
Preis exkl. MwSt. (aktuelle Herstellerangaben)	889,92 €



Technische Daten	
Telefon/Fax Teilnehmer insgesamt	54 (94)*
S0 schaltbar	20 (40)*
UPO	20 (20)
Analog intern • extern	40 • 4 (80 • 8)*
Primärmultiplex	ja
VoIP	32 VoIP-Teilnehmer
EIB/KNX	ja
Schalter Eingänge • Ausgänge	20 Sensoren, 10 Aktoren (40 • 20)*
DECT	40 Basisstationen, 32 Mobilteile
Funktechnische Versorgung DECT	für Flächen bis zu 10 Fußballfelder
Schnittstellen (RS232 • LAN • USB)	V.24, LAN, USB
Infodisplay	in der Anlage
Integrierte Telefonzentrale	ja
Internetzugang über LAN	ja
Sicherheitsfunktion	Passwort
Unterstützte Betriebssysteme	Windows, Mac, Linux
Interne Temperaturregelung	ja
Leistungsaufnahme	pro System 35,9 kWh/Jahr = 9,33 Euro bei 26 Cent/kWh
Maße Bauhöhe • Bautiefe	3HE, Breite 19", Tiefe: 30 cm (6HE)
Gewicht in kg	6,4 kg (13 kg)

*Werte in Klammern bei vernetzter Variante

Endgeräte waren der Kickers-Geschäftsstelle sehr wichtig“, sagt Ahne. „Vor allem aber die schnelle Ansteuerung über den PC via TK-Suite Client in Verbindung mit dem Telefonbuch, Ruflisten, Schnellwahltasten und der Schnacken-Funktion, gefiel unserem Kunden sehr gut. Diese Funktionen ersparen viel Zeit und Mühen, und sollten in einer modernen Büroeinrichtung nicht mehr fehlen.“

RUNDUM ZUFRIEDEN

„Es macht einfach Spaß, mit der neuen Telekommunikationsanlage zu arbeiten. Auch die Änderungen von internen Rufnummern oder das Besprechen des Anrufbeantworters sind einfach und schnell umzusetzen, ohne einen Service-Techniker zu Rate ziehen zu müssen“, sagt Stehle.

Dem bleibt nichts hinzu zuzufügen, denn die AGFEO-Produkte sind auch schon in diversen FACTS-Tests unter die Lupe genommen worden. Das Urteil war immer: sehr gut. Bleibt dann nur für die Stuttgarter Kickers zu hoffen, dass die Fans telefonisch viele Karten für das BVB-Spiel bestellen und dass zukünftig viele Sponsoren die AGFEO-Technik nutzen, um mit dem Stuttgarter Fußballclub in Verbindung zu treten.

Klaus Leifeld ■

➤ Ahne, der Geschäftsführer bei der cardfleet communication GmbH (siehe Kasten) aus Leonberg ist. Schon seit Jahren hat Ahne gute Erfahrungen mit Produkten von AGFEO gemacht. Aus diesem Grund und weil das neue Telekommunikationssystem ein sehr gutes Preis-Leistungs-Verhältnis hat, bekam AGFEO letztendlich den Zuschlag.

Die Techniker von cardfleet communication installierten in der Kickers-Geschäftsstelle die Telefonanlage AS 200 IT sowie Systemtelefone des Typs ST 42 AB, drei Systemtelefone des Typs ST 42 und 16 Stück ST 22. Darüber hinaus benötigte man drei schnurlose Telefone AGFEO DECT 60 IP. Die Installation verlief reibungslos und wurde während der Urlaubszeit durchgeführt, so dass der normale Geschäftsbetrieb überhaupt nicht beeinträchtigt wurde.

„Die einfache Bedienung der Menütas-ten und die hochwertige Verarbeitung der



AS 200 IT: Das System wird im Grundausbau mit fünf freien Modulsteckplätzen geliefert. Der Ausbau der Telefonanlage mit diversen AGFEO-Modulen kann in individueller Bestückung für bis zu 54 Teilnehmer erfolgen.